



Association of Christian Counsellors -
Vereinigung christlicher Seelsorger und Berater e.V.
 ACC Geschäftsstelle
 An der Ihle 23a
 39291 Möckern OT Friedensau
 T 03921 99 89 010 www.acc-deutschland.org ; info@acc-deutschland.org

„In den Verbänden diskutierte und entwickelte Ideen zur Kompetenzorientierung in der Fort- und Weiterbildung“

1. Formulierung der Lernziele eines Ausbildungsinstitutes in ihrer Anleitung für Dozenten

„Die Lernziele wurden in der Gesamtübersicht schon einmal genannt. Hier werden sie speziell dieser Einheit zugeordnet, evtl. ergänzt. Heutiger methodischer Standard ist, dass Lernziele kompetenzorientiert und operationalisiert zu formulieren sind. Das heißt, die Lernergebnisse steigern die Handlungskompetenz und bringen beobachtbare Resultate hervor. Also nicht: Die Studenten „kennen / wissen X“ oder „verstehen das Modell Y“ (wie will ich das überprüfen?) sondern: Die Studenten „können (in einem Forenbeitrag) das Problem X unter Berücksichtigung verschiedener theoretischer Positionen diskutieren und ihre eigene Positionierung begründen“ oder „können das Modell Y zur Gestaltung eigener Gesprächssituationen anwenden und ihre Erfahrungen damit anhand vorgegebener Kategorien analysieren“ (das kann ich dann sehen – und sollte ich auch überprüfen). Stichworte (mit wachsender Kompetenztiefe) für kompetenzorientierte Lernziele sind:

Ebene:	Fähigkeit:
Wissen	Fakten und Begriffe nennen
Verstehen	Erklären, begründen, mit eigenen Worten umschreiben
Anwenden	Das Wissen z.B. zur Lösung eines Problems anwenden
Analysieren	Eine reale Situation in ihre Elemente zerlegen, einordnen
Synthetisieren	Aus verschiedenen Elementen eine eigene Strategie entwickeln
Evaluieren	Ein Konzept oder eine Strategie beurteilen, überprüfen

2. Entwicklung eines Fragebogens zu den 8 DGFB Beraterkompetenzen

- Bereitschaft, die eigene Biografie zu reflektieren und daraus zu lernen
- Bereitschaft und Fähigkeit zur Beziehungsgestaltung
- Bereitschaft Entwicklungsaufgaben anzunehmen und Fähigkeit, sie zu lösen
- Empathiefähigkeit
- Fähigkeit, sich auf Lebenskontexte anderer Menschen einzustellen
- Fähigkeit zum Strukturieren von Lernprozessen
- Fähigkeit, Konfrontation konstruktiv umsetzen zu können
- Dialogfähigkeit in Gruppen und Teams

Dieser Fragebogen wird von unseren Mitgliedswerken bei der Begabtensonderprüfung gemeinsam mit anderen Methoden wie einem Antragsbogen, einem persönlichen Gespräch mit einem Supervisor bei dem die Eignung für eine Beraterausbildung eingeschätzt wird, einem Persönlichkeitstest verschiedenen Elementen abhängig von den Ausbildungsinstituten etc. eingesetzt.

Außerdem wird unter anderem dieser Fragebogen zum Teil auch nach Abschluss der Ausbildung zur Überprüfung von Wachstum und Veränderung der verschiedenen Beratungskompetenzen eingesetzt.

Fragebogen zu den Beraterkompetenzen



1. Fragen für angehende Christliche Berater

Beantworten Sie die folgenden Fragen bitte vollständig.

Sie brauchen in keinem Fragebereich die Höchstpunktzahl erreichen, um die Ausbildung beginnen zu können.

Name oder Codewort

1. Wieviele Stunden haben Sie schon einmal Ihre eigene Biografie mit einem Seelsorger oder Christlichen Berater reflektiert?

0 5 10 15 20 25 30 35 40 45 mehr als 50 Std.

-

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

2. Wie leicht fällt es Ihnen, anderen Menschen eine ehrliche Rückmeldung zu geben?

0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10

sehr schwer

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

sehr leicht

3. Inwieweit fällt es Ihnen leicht, auch komplexere Probleme zu klären?

0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10

sehr schwer

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

sehr leicht

4. Wie leicht fällt es Ihnen, sich in andere Menschen hineinzuversetzen?

0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10

sehr schwer

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

sehr leicht

5. Wie leicht fällt es Ihnen, sich auch in die spezifischen Lebenssituationen von anderen Menschen hineinversetzen zu können?

	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
sehr schwer												sehr leicht

6. Inwieweit fällt es Ihnen leicht, in einem Gespräch den Überblick zu behalten?

	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
sehr schwer												sehr leicht

7. Inwieweit fällt es Ihnen leicht, die Meinung Ihres Gesprächspartners, stehen zu lassen?

	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
sehr schwer												sehr leicht

8. Wie oft sind Sie schon von Freunden, Bekannten, ArbeitskollegInnen bei persönlichen Schwierigkeiten zwecks eines Unterstützungs- oder Klärungsgespräch angesprochen worden?

	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
Gar nicht												Sehr häufig

9. Inwieweit fällt es Ihnen leicht, Ihnen persönlich anvertraute Informationen für sich zu behalten?

	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
sehr schwer												sehr leicht

10. Wie leicht fällt es Ihnen, anderen Menschen eine ermutigende Rückmeldung zu geben?

	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
sehr schwer												sehr leicht

11. Wie viele Stunden wären Sie während der Ausbildung bereit, in Selbsterfahrungsprozessen Ihre eigene Biografie zu reflektieren und daraus zu lernen?

	0	5	10	15	20	25	30	35	40	45	mehr als 50 Std.
--Stunden											

12. Wie leicht fällt es Ihnen, anderen Menschen zu hören zu können?

	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
sehr schwer											sehr leicht

13. Inwieweit fällt es Ihnen leicht, gangbare kreative Lösungswege mit anderen Menschen zu erarbeiten?

	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
sehr schwer											sehr leicht

14. Inwieweit sind Sie in der Lage Empfindungen und nonverbale Botschaften anderer Menschen im Gespräch wahrzunehmen, und von Ihren eigenen Empfindungen zu unterscheiden?

	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
sehr schwer											sehr leicht

15. Inwieweit fällt es Ihnen leicht, sich auf den Lebenskontext von Menschen aus einer anderen Denomination einzustellen

	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
sehr schwer											sehr leicht

16. Inwieweit fällt es Ihnen leicht, mit sich oder mit anderen, motivierende und gesunde Lernziele wie auch Teilziele zu diesen zu vereinbaren?

	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
sehr schwer												sehr leicht

17. Wie leicht fällt es Ihnen, auch kritischen Rückmeldungen von anderen Menschen zuzuhören und für sich differenziert auszuwerten?

	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
sehr schwer												sehr leicht

18. Inwieweit fällt es Ihnen leicht, sich in einem Team mit den anderen Mitgliedern zusammenzuarbeiten?

	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
sehr schwer												sehr leicht

19. Inwieweit fällt es Ihnen leicht, nahe Mitmenschen auch eigene Weg finden und gehen zu lassen?

	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
sehr schwer												sehr leicht

20. Inwieweit fällt es Ihnen leicht, auf Gott zu vertrauen?

	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
sehr schwer												sehr leicht

21. Inwieweit fällt es Ihnen leicht, anderen Menschen in Liebe (biblische) Wahrheit zu vermitteln?

	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
sehr schwer												sehr leicht